



Arbeitseinsatz der ersten Sekklasse

Die Klasse 1sb mit ihrem Lehrer Martin Holenstein hilft beim Bau eines Feuchtbiotops zu Gunsten des Landschaftskonzeptes Neckertal.

Das Landschaftskonzept Neckertal ist ein Projekt der Gemeinden Hemberg, Neckertal und Oberhelfenschwil. Es fördert an erster Stelle die Lebensraum- und Artenvielfalt. Als Oberstufe im Neckertal unterstützen wir dieses Projekt ebenfalls. Die Ziele für die Jugendlichen sind: Bei der gemeinsamen Arbeit das „Wir-Gefühl“ der Gruppe stärken, die Sozialkompetenz des Einzelnen fördern und einen neuen Kontakt zur Natur herstellen. Dazu arbeiten die Schüler/innen mit den Händen, werden dreckig, und erledigen dabei auch noch etwas Sinnvolles.

So begaben sich die Jugendlichen am Dienstagmorgen, 8. Mai, mit ihren Velos vom Oberstufenzentrum Necker ins Gebiet „Graben“ der Gemeinde Oberhelfenschwil. Unter der Leitung von Ueli Forrer halfen sie dort mit, einen Teich anzulegen. Sie ebneten das Gelände aus, legten die Teichfolie und konnten gegen Schluss die ersten Weiden pflanzen. Zum Glück geschah dies bei bestem Wetter. Trotzdem waren die Schüler am Abend ganz verdreckt. Sie zeigten einen tollen Einsatz mit ihrem Lehrer und durften am Schluss ein gelungenes Werk bewundern. Später werden sie sich bei diesem Biotop sicher immer daran erinnern, dass sie bei dessen Bau mitgeholfen haben. Herzlichen Dank der Klasse 1sb und ihrem Lehrer Martin Holenstein!

Werner Höller, Schulleitung